



BOARDS. FLOORS. IDEAS.

KAINDL Verbundplatte

Technisches Datenblatt

VP 03/07-03

Anwendungsbereich / Einsatzgebiet

Vielfältige Anwendungen für nicht tragende Zwecke im trockenen Innenbereich für den Möbel- und Innenausbau

Aufbau

Schichtstoff CPL
Trägerplatte
Schichtstoff CPL



Lieferform Formate
2780 x1330

weitere Formate auf Anfrage

Trägerplatte

	Einheit	Kaindl Span P2/E1 (nach EN 312)					Prüfverfahren
		Dickenbereich<mm>					
		<6bis13	<13bis20	<20bis25	<25bis32	<32bis 40	
Rohdichte	kg/m3	werksspezifisch					
Biegefestigkeit	N/mm ²	13	13	11,5	10	8,5	EN 310
Biege E-Modul	N/mm ²	1800	1600	1500	1350	1200	EN 310
Querzugfestigkeit	N/mm ²	0,4	0,35	0,3	0,25	0,2	EN 319
Weitere Eigenschaften		siehe technisches Datenblatt KAINDL SPAN P2 / E1					

Oberfläche

	Einheit	Kaindl CPL Schichtstoff Klassifizierung gemäß EN 14322		
		Dickenbereich: 0,3 bis 0,8 mm		
		CPL	Continous pressure laminate	Prüfverfahren
Herstellverfahren		CPL	Continous pressure laminate	
Allgemeine Oberflächeneigenschaften	HGS	duroplastisch, lichteht, pflegeleicht		
	VGS	duroplastisch, lichteht, pflegeleicht		
Oberflächenfehler	mm ² /m ² mm/m ²	Schmutz, Flecken < 1 Fasern, Haare und Kratzer < 10		EN 438-2:2005
Fleckenunempfindlichkeit	Grad 5	Gruppe 1+2 keine sichtbare Veränderung		
	Grad 3	Gruppe 3 mäßige Veränderung von Glanzgrad und/oder Farbe		EN 438-2:2005
Verhalten gegenüber Zigaretteglut	Grad 3	Mäßige Veränderung des Glanzgrades und/oder mäßige braune Flecken		EN 438-2:2005
Verhalten gegenüber heißen Topfböden	Grad 4	leichte Veränderung von Glanzgrad und /oder Farbe		EN 438-2:2005
Abriebbeständigkeit	Kennzahl 3 2	Anfangsabriebpunkt IP		Abriebwert (IP+FP)/2 EN 438-2:2005
		≥150 Umdrehungen ≥50 Umdrehungen	≥350 Umdrehungen ≥150 Umdrehungen	
Weitere Eigenschaften		siehe technisches Datenblatt KAINDL Schichtstoff HGS od. VGS		

Lagerhinweis

Die Verbundplatte sollte immer vollflächig und waagrecht gelagert werden.
Die Lufttemperatur im Lagerraum sollte bei 18-22°C, die relative Luftfeuchtigkeit bei 50 bis 60% liegen.
Siehe hierzu auch Norm CEN/TS 12872:2006

Reinigung und Pflege

Kaindl Verbundplatten sind äußerst hygienisch und pflegeleicht.
Zur Reinigung können alle handelsüblichen Reiniger verwendet werden - keinesfalls jedoch Scheuermittel.
Für die tägliche Pflege genügt es, Kaindl Verbundplatten mit einem feuchten Tuch zu reinigen.
Hartnäckige Flecken, wie Farbe, Klebstoff, Nagellack oder Öl lassen sich mit Aceton, Essigessenz, Nagellackentferner und Universalverdünnungen entfernen. Diese Mittel in jedem Fall sparsam, vorsichtig und nur im verschmutzten Bereich anwenden.
Auf keinen Fall über längere Zeit einwirken lassen.
Direktes Schneiden mit Messern auf dem Dekor kann zu Schnittspuren führen. Verwenden Sie stets eine Unterlage.
Wischen Sie Wasser (Feuchtigkeit) im Fugenbereich stets weg.
Bei allen Arten von Computer Mäusen ist stets ein Mauspad als Unterlage zu verwenden!

Verarbeitung

Kaindl Verbundplatten lassen sich mit üblichen Holzbearbeitungsmaschinen verarbeiten.
Vor dem Verarbeiten sind Kaindl Verbundplatten auf sichtbare Schäden zu überprüfen.
Die Kanten der Kaindl Verbundplatten sollten durch Bekanten dauerhaft für Feuchtigkeit geschützt werden.

Aufbringen der Melaminkante:

Die Melaminkante kann mit handelsüblichen Kantenanleimaschinen und Dispersionsklebern unter Berücksichtigung der Herstellervorschriften sowohl im Heiß- als auch im Kaltverfahren verarbeitet werden.

Aufbringen der Schmelzklebekante:

Die Schmelzklebekante kann mit handelsüblichen Bügeleisen auf gebügelt werden: Bügeleiseinstellung: Wolle/Seide
- mittlerer Anpressdruck bis zum Abkühlen.

Überstehende Kanten lassen sich mechanisch mittels Holzfeile oder Stecheisen entfernen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachverkäufer oder www.kaindl.com

Die Hinweise und Angaben in diesem Datenblatt entsprechen bestem Wissen nach derzeitigem Stand der Technik.
Sie dienen zur Information und als unverbindliche Richtlinie. Gewährleistungsansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.